



# Interface M-Bus/ M-Bus-SCR MP (IEC)

Zählerfernauslesung

## Ihre Vorteile

- Schnittstellenvervielfachung:  
**Mehrfachnutzung der Zählerdaten**
- Einsatz eines GWFcoder®-Zählers mit SCR(IEC)-Schnittstelle in einem M-Bus-Netz:  
**Zählerdaten können dem Endkunden zur Verfügung gestellt werden**
- Beschriftete Anschlussklemmen:  
**Einfache Installation vor Ort**

## Einsatzgebiet

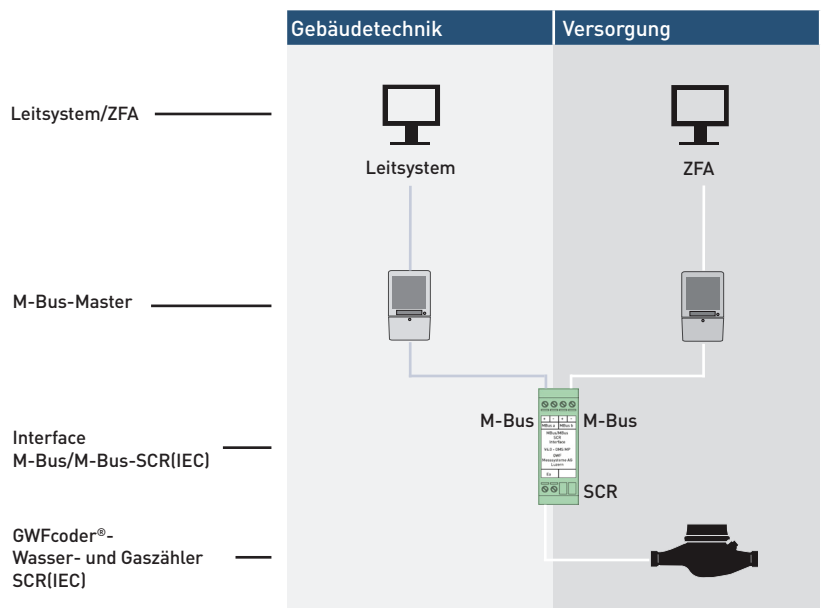
- Mit dem Interface können Wasser- und Gaszähler mit GWFcoder®-Zählwerken von der Versorgung für die Verrechnung und dem Gebäudetechniksystem zur Optimierung des Energieverbrauchs ausgelesen werden

## Eigenschaften

- Datenkompatibilität – für den M-Bus-Master verhält sich das Interface wie ein GWFcoder®-Zähler mit integriertem M-Bus
- Polaritätsunabhängiger Anschluss der GWFcoder®-Zähler an das Interface
- Hutschienenmontage

Mit Hilfe des Interfaces kann der GWFcoder®-Zähler mit SCR(IEC)-Schnittstelle gleichzeitig in zwei getrennte M-Bus-Netze eingebunden werden. Das Interface liest in vorgegebenen Intervallen den GWFcoder®-Zählwerkstand selbständig aus und speichert den aktuellen Datensatz im internen Speicher. Erfolgt eine Auslesung über den M-Bus, stehen die Daten sofort zur Verfügung und werden an den Master übermittelt.

## Komponenten



## Allgemeines Verhalten

- Die Wartezeit nach Spannung «EIN» beträgt max. 15 Sekunden. Das Interface liest die Daten selbständig aus dem GWFcoder®-Zählwerk aus.
- Nach erfolgreicher Auslesung des GWFcoder®-Zählwerks lässt sich das Interface durch die M-Bus-Master selektieren und auslesen.
- Die Auslesesoftware muss die Auswertung des GWFcoder®-Datensatzes unterstützen. Der Datensatz ist kompatibel mit dem Datensatz der GWFcoder®-Zählwerke mit integriertem M-Bus. Dieser Datensatz wird bereits von den meisten Anbietern unterstützt.

## Ausleseintervall

- Der Zählwerkstand wird im Interface nach jeder Auslesung sowie alle 15 Minuten aktualisiert.
- Werden im M-Bus-Netz die Zähler zyklisch ausgelesen, so ist am Ende vom Zyklus eine Pause von mindestens 15 Sekunden vorzusehen.
- Der Ausleseintervall vom Interface darf 15 Sekunden nicht unterschreiten.

## Inbetriebnahme

- Bei der Inbetriebnahme muss für «M-Bus a» und für «M-Bus b» die Baudrate verifiziert und bei Verwendung der Primäadressierung die Adresse parametrierbar werden. Die Sekundäradresse liest das Interface direkt aus dem GWFcoder®-Zählwerk aus.
- «M-Bus a» muss angeschlossen sein, da die Spannungsversorgung für das Interface über diesen Anschluss erfolgt.
- Nach einem Zählerwechsel muss der «M-Bus a» neu gestartet (Spannung «EIN/AUS») und die Zählerliste beider M-Bus-Netze in der Auslesesoftware angepasst werden.
- Nach einem Interfacewechsel muss die Baudrate und gegebenenfalls die Primäradresse umparametrierbar werden.

## Technische Daten

Datenübertragung M-Bus	
Baudrate M-Bus a	2400 Baud (Standard) oder 300 Baud
Baudrate M-Bus b	2400 Baud (Standard) oder 300 Baud
Primäradresse M-Bus a	1 – 250
Primäradresse M-Bus b	1 – 250
Sekundäradresse	GWFcoder®-Zählernummer – 8 Stellen numerisch

M-Bus-Gerätelast	
Last	M-Bus a: 5 M-Bus-Gerätelasten (7,5 mA – Speisung)
Last	M-Bus b: 2 M-Bus-Gerätelasten (3 mA – Speisung)

Installation	
Das Interface kann beim M-Bus-Master oder beim Zähler installiert werden.	

Max. Leitungslänge	
SCR-Verbindungskabel	150 m
M-Bus-Verbindungskabel	Netzabhängig

Masse und Gewicht	
Abmessungen	25x78x47 mm
Gewicht	ca. 50 g

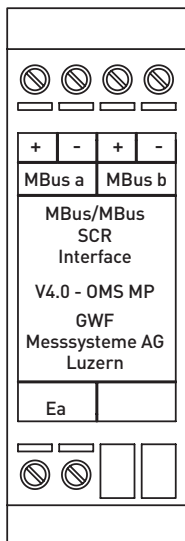
Einsatzbereich	
Temperatur	-10 bis +60 °C
Schutzklasse	IP40

Schnittstellen	
M-Bus nach EN 13757	
Induktiv nach SCR / Protokoll IEC 62056-21	

Montageart	
Hutschienenmontage	

# Zähleranschlussschema

Zählertyp		Anschlussdrähte
MTKcoder® IP67	Ohne Zulassung, CE Konformität (MID)	weiss, braun
MTKcoder® IP68	Ohne Zulassung, CE Konformität (MID)	schwarz, rot (grün abschneiden)
MTKcoder® MP IP67	CE Konformität (MID)	weiss, braun
MTKcoder® MP IP68	CE Konformität (MID)	schwarz, rot (grün abschneiden)
WPKKoder WSDKKoder Meitwin mit GWFcoder® WPVD mit GWFcoder®	Ohne Zulassung	schwarz, rot (braun abschneiden)
Meistream mit GWFcoder® Meistream Plus mit GWFcoder® Meitwin mit GWFcoder® WPV-MS mit GWFcoder®	CE Konformität (MID)	weiss, braun
Meistream mit GWFcoder® MP Meistream Plus mit GWFcoder® MP Meitwin mit GWFcoder® MP WPV-MS mit GWFcoder® MP	CE Konformität (MID)	schwarz, rot (grün abschneiden)



Anschluss und Signalübertragung	
Interface	
M-Bus a +/-	M-Bus-Master nach EN 13757-2 Gebäude-leitsystem Nach «Power On» benötigt das Interface 15 Sekunden bis Betriebsbereitschaft Spannungsversorgung über «M-Bus a»
M-Bus b +/-	M-Bus-Master nach EN 13757-2 Gebäudeleitsystem Nach «Power On» benötigt das Interface 15 Sekunden bis Betriebsbereitschaft
Ea	GWFcoder®-Zählwerk (polaritätsunabhängig)

GWF MessSysteme AG T +41 41 319 50 50  
Obergrundstrasse 119 F +41 41 310 60 87  
6005 Luzern, Schweiz info@gwf.ch, www.gwf.ch

Technischer Support:  
T +41 41 319 52 00, support@gwf.ch

.....  
printed in  
switzerland

Änderungen vorbehalten, 06.01.2019 – EPd40234